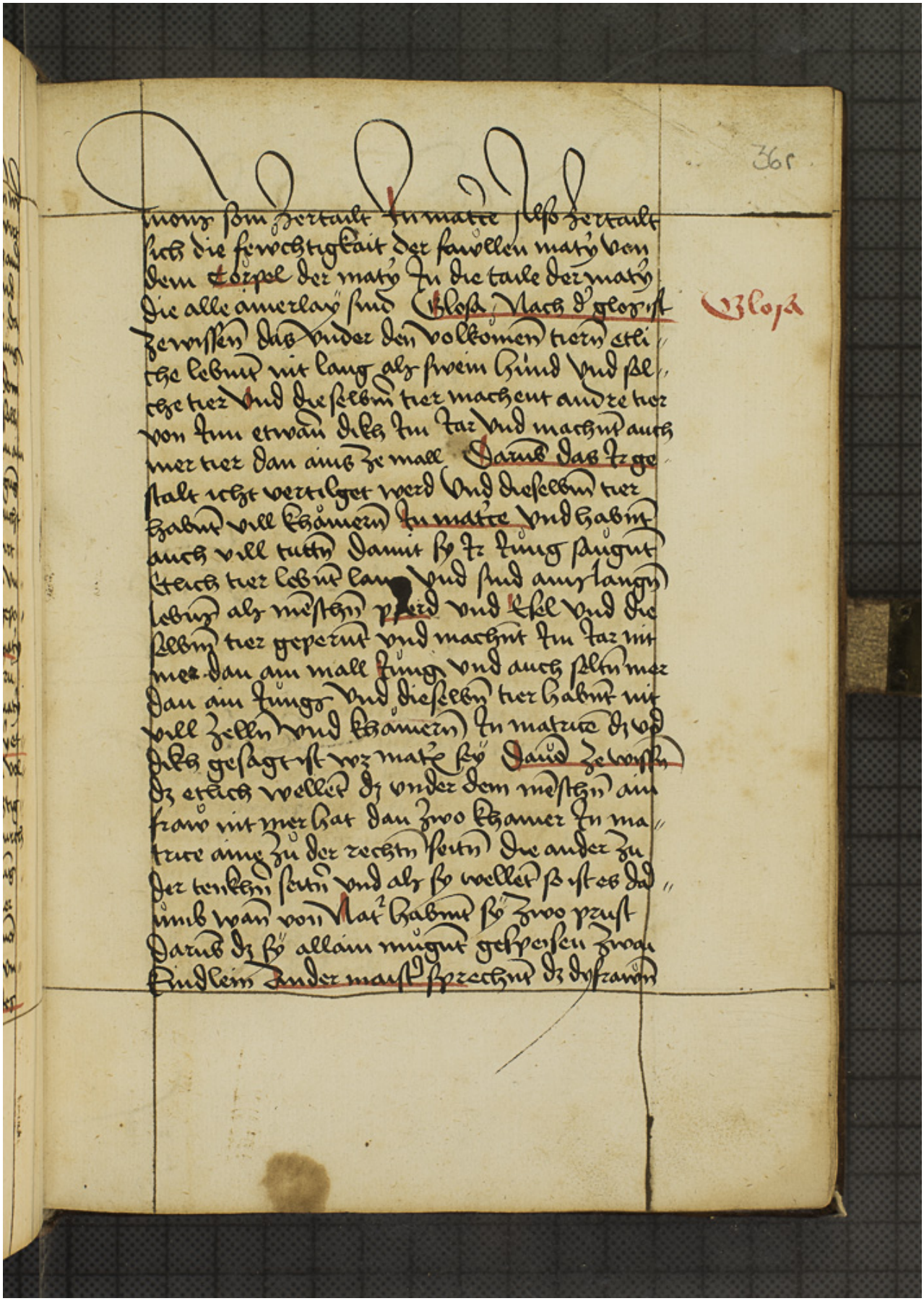
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26402
Copyright: Admont, Benediktinerstift



36r

Glosa

mony sum zertault in matre also zertault
ich die frewchtigkait der fawllen mat von
dem tzipel der mat in die taule der mat
die alle ainerlay sind Glosa Mach d' glos ist
zerwssen das under den volkomen tiern ste
tzc lebnt nit lang alz swein hund vnd pl
tzc tier vnd die selbn tier machent andre tier
von im etwan dikh in taz vnd machnt auch
mer tier dan ains ze mall Darub das tzge
stalt recht vertilget werd vnd dieselbn tier
habnt vill khamern in matre vnd habnt
auch vill tuten Damit sy tz tung saugnt
ich tier lebnt lan vnd sind anz langn
lebnt alz mestn perd vnd ekel vnd die
selbn tier geperent vnd machnt in taz nit
mer dan ain mall tung vnd auch selten mer
dan ain tung vnd dieselbn tier habnt nit
vill zellen vnd khamern in matre di wol
dikh gesagt ist vz mate sy Daub ze wssn
di ainch wellet di under dem mestn ain
frau nit mer hat dan zwo khamer in ma
tre aine zu der rechtn seitn die ander zu
der lenkhn seitn vnd alz sy wellet s ist es dd
umb wan von Mat habnt sy zwo prust
Darub di sy allain mugnt gepersen zwan
kindlein Under maist sprechnt di dy frawn